REVOTOOL®
time

REVOTOOL-**TIME**
JPF-DUCRET SA

Holzbau ohne Grenzen

JULIEN DONZALLAZ
Produktionsleiter am Standort
Le Pâquier

Dies ist eine Reportage über unbegrenzte Möglichkeiten des Baustoffs Holz, der Vorproduktion aller erdenklichen Bauelemente. Denn ob Ein- und Mehrfamilienhäuser, ganze Siedlungen, Brücken, selbst Liftschächte, riesige Hallen oder Aufsehen erregende Architektur – in der Vorfabrikation bei JPF-Ducret SA im freiburgischen Le Pâquier, nur wenige Kilometer ennet des Röschtigrabens, werden Architekturideen, Funktionalität und Beständigkeit des modularen Bauens mit Holz Wirklichkeit. Das geht natürlich nur dank modernster elektronischer und maschineller Infrastruktur, wobei Power Tools, auch Spezialanfertigungen, von Revotool unverzichtbar sind.

Text: Lahor Jakrlin
Foto: Ueli Hiltpold

die JPF-Ducret SA ist der Holzbau-Bereich der JPF-Gruppe, also Holzbau, Produktion von Brettschichtholz sowie Vorfabrikation von Modulen und Elementen. Die Firma entstand 2013 aus der Fusion der JPF Charpente SA und der Ducret-Orges SA. Geleitet wird JPF-Ducret SA vom Jean-Marc Ducret – er ist Bauingenieur und doktorierte im Fachgebiet Holzbetonbauweise. Es ist auch dieses vertiefte Know-how, welches auf zahllosen Baustellen sowie an den drei Produktionsstandorten Orges bei Yverdon-les-Bains, im Bautechnologie-Zentrum Y-Parc in Yverdon und in Le Pâquier zum Einsatz kommt.

In Orges werden aus einheimischen Hölzern der Region die Grundmaterialien hergestellt: das verleimte Brettschichtholz und Brettsperrholz. Es ist dies der einzige solche Produktionsstandort der Romandie. In Yverdon-les-Bains und in Le Pâquier werden dann daraus auf insgesamt 14‘000 m2 Holzbauelemente und ganzen Module gefertigt. Diese Vorfabrikate erreichen Längen von bis zu 42 Metern. Anders ausgedrückt: Die Grenzen für den Elementebau von JPF-DUCRET setzt einzig die Strasse – hergestellt wird alles, was auch transportiert werden kann.

SCHNELLER BESSER BAUEN

Der Produktionsverantwortliche in Le Pâquier, Julien Donzallaz (34), fasst die Vorteile der Vorfabrikation so zusammen: «Die Gebäude-Elemente werden in Hallen und inklusive Isolation vorfabriziert. Man ist also wetterunabhängig. Das garantiert präzise Planbarkeit, dynamisches Arbeiten und umfassende Perfektion. Erkennbar sind die Vorteile dann auf der Baustelle, wo die Gebäude in Rekordzeit aufgestellt werden.» Von den Vorzügen

modularen Bauens mit Holz profitieren auch ambiziöseste Konzepte, denn Holz verschafft ein angenehmes, anregendes Ambiente und ermöglicht eine unbegrente Formsprache, also unerschöpfliche Kreativität kunstvollen Bauens. Dafür gibt es Beispiele ohne Zahl, Deckenkonstruktionen für grösste Anlagen, Flugzeughallen, das Pavilion der Banca UniCredit in Milano, das «Refuge du Goûter», das auf 3835 m ü.M. höchstgelegene und imposante Schutzhaus der Alpen oder, Julien Donzallaz weist mit Stolz darauf hin, das 2016 eingeweihte, 250 Meter lange und ganzheitlich aus Holz gebaute «ArtLab» des École polytechnique fédérale de Lausanne (EPFL/ETH).

Modularem Bauen mit Holz begegnet man auch dort, wo man es gar nicht erwartet. Bezeichnendes Beispiel dafür sind Liftschächte. Jüngst wurde ein etwa 20 Meter hohes Modul in Le Pâquier vorfabriziert, nach Neuenburg transportiert und mit einem Pneukran im 6-stöckigen Gebäude eingebaut – bauen just in time. Die unbegrenzten Möglichkeiten der Vorfabrikation begeistern Architekten und Ingenieure.

BAUEN MIT HOLZ IST BAUEN MIT REVOTOOL

Auf den Baustellen und in der Vorfabrikation von JPF-DUCRET sind unterschiedlichste Revotool-Akku-Montagewerkzeuge der Verbindungstechnik im Einsatz: Klammer-, Kombi- und Streifenmagazinnagler und -schrauber. Dazu gehören auch von Revotool für JPF-DUCRET massgeschneiderte individuelle Lösungen. So wurde ein PANASONIC-Akkuschrauber mit einem Adapter entwickelt, welcher sehr zeitsparend exakte serielle Spezialverschraubungen ermöglicht. •

DER REVOTOOL-KUNDE IN KÜRZE

Die Groupe JPF und JPF-Ducret SA: steht für Jean Pasquier & Fils SA. 1926 als Holzbaufirma gegründet, bildet es heute eine Holding aus Hoch- und Tiefbau, Kieswerk, Generalunternehmen und Immobilien. Es beschäftigt rund 900 Personen in 30 verschiedenen Berufen und bildet durchschnittlich 40 Lehrlinge pro Jahr aus; ihre Tätigkeit erstreckt sich auf die gesamte Westschweiz. Der Holzbaubereich inklusive Brettschichtholz-Fabrikation ist in der JPF-Ducret SA angesiedelt, mit 100 Mitarbeitenden an drei Niederlassungen.
Zu den Referenzen gehören namhafte Konstruktionen und Gebäude in der Schweiz und im nahen Ausland. Das Unternehmen ist mehrfach zertifiziert und achtet auf höchste Nachhaltigkeitsstandards. Das Restholz wird der Wärmegewinnung zugeführt.
In Le Pâquier werden die eigenen Gebäude sowie grosse Teile der Gemeinde von der JPF-Ducret SA geheizt.

Hauptsitz, Direktion
JPR-DUCRET SA
Chemin des Moisseires 65, 1630 Bulle
Tél. +41 26 919 72 82

www.jpf-ducret.ch
www.jpf.ch